
Euregio Vokal-Werkstatt – deutsch-niederländisches Projekt erfolgreich gestartet

15 hervorragende Amateursängerinnen und -sänger aus Deutschland und den Niederlanden bringen im März ein gemeinsames Konzertprogramm auf die Bühne

Nach einem langen, mit vielfältigen und schönen Klängen erfüllten Sonntag im Akoesticum im niederländischen Ede blicken 24 Sängerinnen und Sänger stolz auf eine gute persönliche Leistung beim Vorsingen zurück. Vor einem Auswahlkomitee mit der Sopranistin Prof. Claudia Patacca und dem Gesangspädagogen Thomas Körner sowie dem Regisseur und Theaterpädagogen Andreas Gilles trugen sie auswendig gelernte Werke und Improvisationen aus verschiedenen Stilrichtungen vor. Die Bandbreite und Qualität der Vorträge begeisterte Publikum, Komitee und die Mitglieder des Stiftungsvorstandes der Euregio Vokal-Werkstatt gleichermaßen. Unterstützt von ihren eigenen Begleiterinnen und Begleitern oder den beiden von der Stiftung gestellten Pianisten Karen Thoms und Andrey Nesterenko brachten sie Werke aus ganz unterschiedlichen Jahrhunderten und Genres auf die offene Bühne und boten so ein abwechslungsreiches, unterhaltsames Programm. Als Teilnehmende für den nun folgenden Workshop der Euregio Vokal-Werkstatt wurden 14 Sängerinnen, ein Sänger, eine Pianistin und ein Pianist ausgewählt.

Sie bereiten in einem intensiven Wochenend-Workshop an der Landesmusikakademie NRW ein Konzert zum Thema „Music for a While“ vor, das an zwei verschiedenen Terminen aufgeführt wird. Das entstehende Gesamtkunstwerk wird mit den ausgewählten Künstlerinnen und Künstlern in Heek an der Akademie unter Leitung der Gesangspädagogin Claudia Patacca und des Regisseurs Andreas Gilles entwickelt. Die daraus entstandene Performance bietet nicht nur Gesang, sondern enthält auch dramaturgisch-szenische Anteile. Das Ergebnis ist in zwei Konzerten zu erleben, eins in Deutschland und eins in den Niederlanden. Sie finden am 19. März um 19.30 Uhr in der Landesmusikakademie NRW in Heek und am 25. März um 20.00 Uhr im Akoesticum in Ede statt.

Aus den Niederlanden sind die Sopranistinnen Carina van Aartsen, Cécile van den Boogaard und Kimm van der Meulen, Mezzosopranistin Marianne Stadlander, am Klavier begleitet von Anne Luc van der Vegt, sowie der Bariton Charles Mol weitergekommen.

Von deutscher Seite sind dabei die Sopranistinnen Desiree Bruver-Leske und Miriam Stiefvater, das Gesangsquartett Leni Heisterkamp, Marie Kaiser, Lara Liesner und Malin Tober, begleitet von Ansgar Schmeier am Klavier, sowie das Duett Cornelia Pleitner und Sigrid Swart.



Auswahlkomitee mit einem Teil der Workshop-Teilnehmenden



Gesangspädagoge Thomas Körner, Prof Claudia Patacca und Regisseur Andreas Gilles (v.l.n.r.)
Fotos: Stijn Visuals

Veranstalter:

Stichting Euregio Vocalisten Concours, Landesmusikakademie NRW und Akoesticum Ede

Das Projekt wird gefördert von:

Jonge Kunst des Fonds voor Cultuurparticipatie und Fonds Soziokultur

Landesmusikrat NRW

VSBfonds

Prins Bernhard Cultuur Fonds

Vrienden van het Lied

Bundesverband Deutscher Gesangspädagogen

BDG Stiftung Gesang

Vocal Vibes

Chorverband NRW

Gilles Hondius Foundation

Pressekontakt:

Bettina Lecking bettina.lecking@euregio-vocalworkshop.eu +49 231 516536

Annette Ovink annette.ovink@euregio-vocalworkshop.eu

Die **Landesmusikakademie NRW e.V.** wirkt seit 1989 für ganz Nordrhein-Westfalen als Veranstalterin musikalischer Fort- und Weiterbildungen, als Bildungsstätte und Probenort sowie als Vernetzungspartnerin und Projektträgerin. Sie wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft institutionell gefördert und bildet mit Kursen, Lehrgängen, Tagungen, Konzerten und Projekten einen Knotenpunkt musikalischer Arbeit in NRW. www.landesmusikakademie-nrw.de

Das **Akoesticum** ist das erste und einzige Ausbildungszentrum für Musik, Tanz und Theater in den Niederlanden. Es befindet sich in der ehemaligen Johan-Willem-Friso-Kaserne aus dem Jahr 1906, nur einen Steinwurf vom Intercity-Bahnhof Ede-Wageningen und dem Naturschutzgebiet De Veluwe entfernt. Als Refugium für darstellende Künstler bietet es Ruhe und Raum für kreative, kollaborative Prozesse jenseits des Alltags. <https://akoesticum.org/en/venue>